

Jahresbericht

2019



sdbu
Soziale Dienste Bezirk Uster

INHALT

Vorwort

Organisation Zweckverband

Organe Zweckverband

Geschäftsleitung

Verbandsrechnung und Bilanz

JobBus / JobWerkstatt / Werkstattladen

Sozialarbeit

Erwachsenenschutz
Sozialberatung

Fachstelle Sucht

Wohnen

Mitarbeitende





VORWORT

Viel Neues im Jahr 2019! Bereits 2018 waren wichtige Weichen gestellt worden, um einen Ausbau im Arbeitsbereich, das neue JobCoaching sowie die Zentralisierung und den Umzug des Wohnens von Dübendorf und Schwerzenbach nach Volketswil im Jahr 2019 vorzunehmen.

Im Frühling startete die neue Gruppe Recycling im Arbeitsbereich. Durch gezieltere Abklärungen der Teilnehmenden zu Beginn der sozialen (Arbeits-)Integration sollen deren Einsätze geplanter und fokussierter ablaufen.

Ebenfalls im Frühling nahm das JobCoaching innerhalb der sdbu den Betrieb auf. Auch hier galt es zuerst, Abläufe und die Zusammenarbeit mit den zuweisenden Sozialdiensten zu definieren und zu etablieren. Die neuen Dienstleistungen werden aktiv genutzt und bis Ende Jahr konnten bereits einige Erfolge ausgewiesen werden.

Im Herbst 2019 ging der Abteilungsleiter des Arbeitsbereiches, Rolf Huber, in Pension. Seit dem 1. Januar 2001 war er für den Zweckverband tätig, leitete zuerst den Wohn- und Arbeitsbereich, um sich dann nach dem stetigen Wachstum des Arbeitsbereichs ab 2015 auf diesen zu konzentrieren. An dieser Stelle herzlichen Dank für das langjährige Engagement für den Zweckverband! Mit Thomas Mussmann konnte ein erfahrener Nachfolger gefunden werden, der mit seinen Kenntnissen aus Arbeitsintegration und Sozialhilfe neue Ideen einbringen und umsetzen wird.

Finanziell bedeutete der Ausbau der Dienstleistungen eine Mehrbelastung für die Gemeinden. Das Budget konnte durch eine disziplinierte Ausgabenpolitik in fast allen Bereichen eingehalten werden. Durch zwei längere unfallbedingte Abwesenheiten zweier Gruppenleitungen im Arbeitsbereich konnten die hoch gesteckten Ertragsziele dort leider nicht erreicht werden.

Der Vorstand machte sich an die Umsetzung der Legislaturziele. Ende Jahr konnten die neuen Statuten in die Vernehmlassung geschickt werden. Ebenfalls wurden Leitbild und Führungsgrundsätze der sdbu zusammen mit der Geschäftsleitung und der Vizepräsidentin überarbeitet. Damit sind die Leitplanken einer erfolgreichen und kundenorientierten Zusammenarbeit festgelegt.

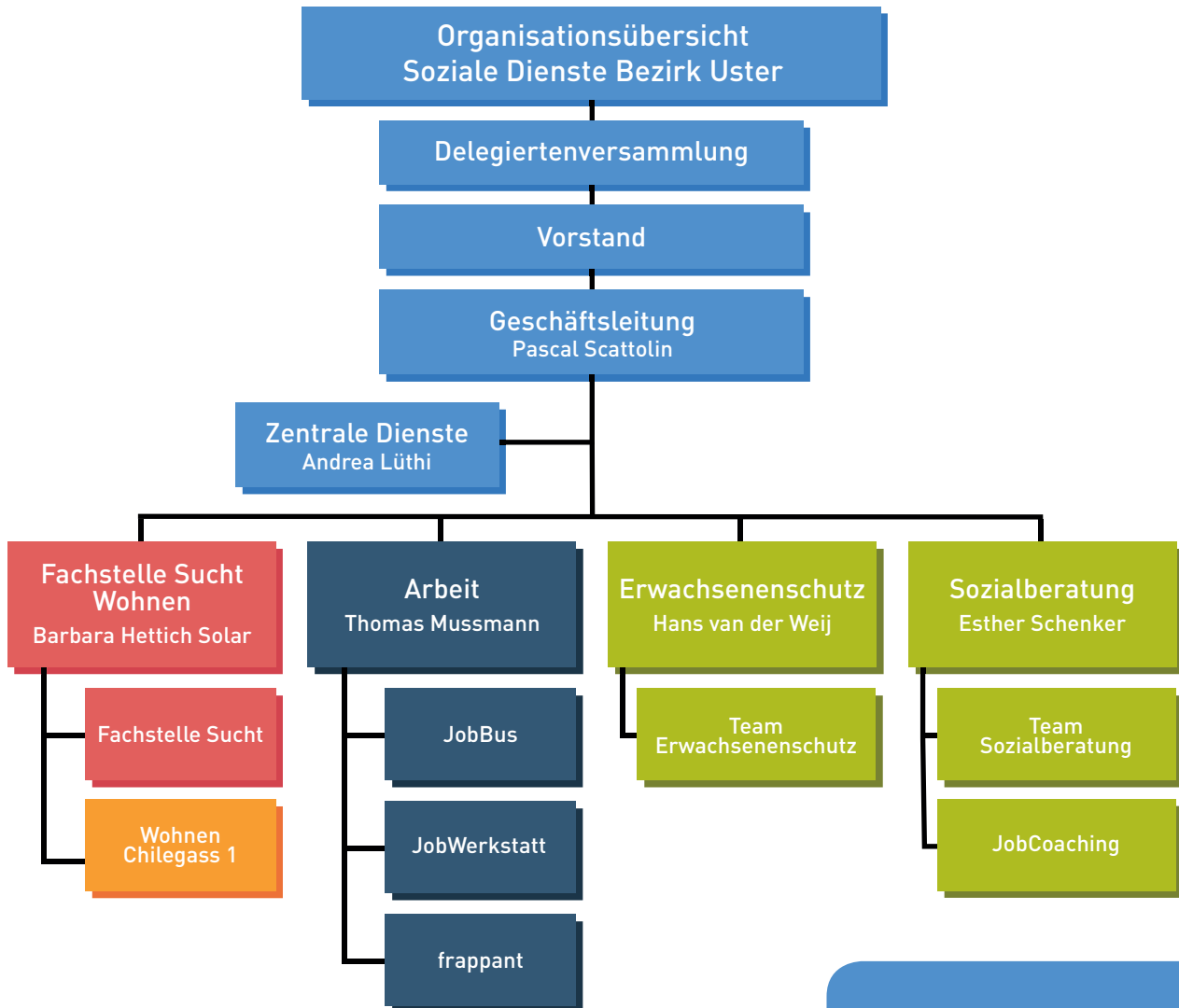
Vorstand und Geschäftsleitung haben ein intensives Jahr hinter sich. Die Unterstützung durch die Mitglieds- und Anschlussgemeinden ist gross und deren Mitarbeit wird geschätzt.

Auch an die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geht ein grosses Dankeschön!

Martina Hubacher
Präsidentin Vorstand

Pascal Scattolin
Geschäftsleiter

ORGANISATION ZWECKVERBAND



ORGANE ZWECKVERBAND

Vorstand

Amtsdauer 2018–2022

Präsidentin	Martina	Hubacher	Gemeinderätin	Schwerzenbach
Vizepräsidentin	Delia	Lüthi	Gemeinderätin	Maur
übrige Mitglieder	Bernhard	Kaderli	Gemeinderat	Mönchaltorf
	Daniel	North	Gemeinderat	Volketswil
	Claude	Dougoud	Gemeinderat	Wangen

Mitglieder der Delegiertenversammlung

Legislatur 2018–2022

Präsident	Christian	Knechtle	Volketswil
Vizepräsidentin	Anita	Ricklin Rutz	Greifensee
übrige Mitglieder	Maia	Ernst	Fällanden
	Kaija	Niehus	Maur
	Peter	Widmer	Maur
	Marlis	Schlumpf	Mönchaltorf
	Rahel	Hofmann	Schwerzenbach
	Urs	Diriwächter	Volketswil
	Annamarie	Widmer	Wangen-Brüttisellen
Beratende Stimme	Pascal	Scattolin	Volketswil



Andrea Lüthi-Diggelmann
Leiterin Zentrale Dienste

Verbandsrechnung 2019	Aufwand	8'002'909.79
	Ertrag	3'403'666.45
	Netto Aufwandüberschuss zu Lasten Gemeinden	4'599'243.34

Einzelne Institutionen des Zweckverbandes:

Erwachsenenschutz	Aufwand	2'115'175.51
	Ertrag	383'667.75
	Total Aufwandüberschuss	1'731'507.76

Sozialberatung	Aufwand	912'012.64
	Ertrag	1'580.85
	Total Aufwandüberschuss	910'431.79

Fachstelle Sucht	Aufwand	647'718.11
	Ertrag	160'283.15
	Total Aufwandüberschuss	487'434.96

JobWerkstatt	Aufwand	528'753.22
	Ertrag	107'310.25
	Total Aufwandüberschuss	421'442.97

JobBus	Aufwand	1'304'316.20
	Ertrag	440'866.49
	Total Aufwandüberschuss	863'449.71

Wohnen	Aufwand	381'515.71
	Ertrag	307'280.80
	Total Aufwandüberschuss	74'234.91

JobCoaching	Aufwand	137'699.25
	Ertrag	26'958.00
	Total Aufwandüberschuss	110'741.25

Total Aufwandüberschuss	4'599'243.35
--------------------------------	---------------------

Bilanz per 31.12.2019	Aktiven	CHF
	Flüssige Mittel	1'054'965.34
	Forderungen	1'130'846.60
	Anlagen	32'798.90
	Aktive Rechnungsabgrenzung	205'464.60
	Total Aktiven	2'424'075.44

	Passiven	CHF
	Laufende Verbindlichkeiten	672'872.78
	Kurzfristige Verbindlichkeiten	700'000.00
	Kurzfristige Rückstellungen	73'209.47
	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	935'223.80
	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	42'769.39
	Total Passiven	2'424'075.44

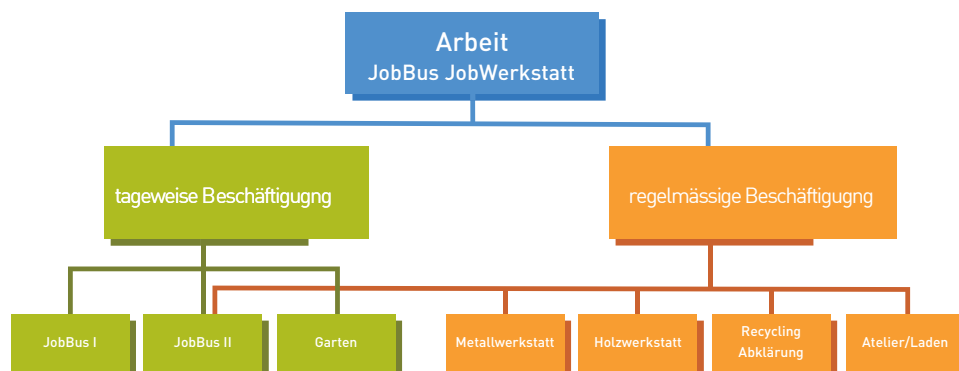




JOBBUS / JOBWERKSTATT

Betriebsjahr 2019

Die Abteilung Arbeit bietet im Auftrag von sieben Gemeinden des Zweckverbandes Bezirk Uster Arbeitsangebote zur Förderung von Erwerbslosen in den ersten Arbeitsmarkt sowie zur sozialen Integration an, welche auch von Gemeinden mit einem Anschlussvertrag genutzt werden können. Während in der tageweisen Beschäftigung ein konkreter Verdienst erzielt wird – welcher oft einen Gang zum Sozialamt erübrigt – ist der Sozialhilfebezug Bedingung für eine regelmässige Beschäftigung.



In enger Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen werden der Förderbedarf der Teilnehmenden festgehalten, das passende Angebot ausgewählt sowie im regelmässigen Austausch der Arbeitseinsatz evaluiert und neue Ziele gesetzt.

Rolf Huber hat die Abteilung Arbeit 18 Jahre lang geprägt und konnte im Oktober seine wohlverdiente Pensionierung antreten. Er hinterlässt ein sehr gut aufgestelltes und in allen Gemeinden geschätztes Arbeitsangebot. Ein grosses und herzliches Dankeschön für seine geleistete Arbeit!

Die Ergebnisse der Abteilung Arbeit bewegten sich im Rahmen des Jahres 2018. Der Ertrag auf Grund verkaufter Dienstleistungen oder Produkte erhöhte sich um 6,8%. Dies trotz personellem Engpass auf Grund von einer Kündigung und zwei langen unfallbedingten Abwesenheiten. Dank grosser Flexibilität des ganzen Teams und Bereitschaft zur befristeten Stellenaufstockung von zwei Mitarbeitern konnte der Betrieb ohne grosse Einbussen gewährleistet werden. Herzlichen Dank für den grossen Einsatz dem Team Arbeit!

Tageweise Beschäftigung

Das Angebot JobBus ist ein niederschwelliges und unkompliziertes Arbeitsangebot, bei welchem alle BewohnerInnen der Vertragsgemeinden in einer finanziellen Notlage einen Verdienst von Fr. 78.00 pro Arbeitstag erarbeiten können. Dazu müssen sie sich im Sekretariat an der Sonnentalsstrasse 5 in Dübendorf melden, um nach kurzer Überprüfung ihrer Angaben am nächsten Tag am Angebot Tageweise Beschäftigung teilnehmen zu können.

Trotz eines aufwändigen Personalwechsels mit einer schlussendlich erfolgreichen Neubesetzung bewegte sich das Angebot im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Der Ertrag aus den Kundenaufträgen hat sich um rund 12% erhöht, obwohl auf Grund der personellen Situation 7,6% weniger Einsatztage geleistet wurden.

Das Angebot Garten bewirtschaftet die Landflächen im Geeren, Dübendorf. Wir produzieren Gemüse, Beeren, Setzlinge und Blumen. Nach der Verarbeitung werden die Produkte sdbu-intern, im Laden frappant, im Geeren selbst und an Märkten verkauft. Aktuell werden 4 tageweise und 3 regelmässige Beschäftigungsplätze angeboten.

Regelmässige Beschäftigung

Die Metallwerkstatt konnte den Verkaufsertrag leicht steigern, während die Holzwerkstatt auf Grund des unfallbedingten Ausfalles des Gruppenleiters weniger Aufträge erledigen konnte und der Ertrag mit 12% rückläufig war.

Das Atelier produziert Artikel in Form von Upcycling, indem Abfallprodukte oder (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt werden. Im Laden frappant an der Wallisellenstrasse 12 in Dübendorf werden diese Artikel sowie die Produkte der Holz- und Metallwerkstatt und des Gartens verkauft. Zusätzlich ist er eine Plattform, um unsere Dienstleistungen anzubieten. Ein Besuch lohnt sich!

Neu seit diesem Jahr bestehen die Angebote Recycling und Abklärung. Das Recycling bietet 7 Plätze für Teilnehmende an. Die prognostizierten Einkünfte konnten vorwiegend auf Grund des grossen Preiszerfalls auf dem Rohstoffmarkt nicht erreicht werden. Da nur noch wenige Wertstoffe einen kleinen Profit abwerfen und wir sogar damit rechnen müssen, Entsorgungsgebühren zu bezahlen, können wir auch in Zukunft nicht mit nennenswerten Erträgen rechnen. Trotzdem ist die Arbeit als wertvoll einzustufen, da wir unsere Teilnehmenden sinnvoll beschäftigen können, wertvolle Rohstoffe zur Wiederverwertung erhalten und zur Verminderung der Umweltverschmutzung beitragen. Sämtliche neuen Teilnehmenden für eine regelmässige Beschäftigung durchlaufen die Abklärung. Anhand intensiver Begleitung beim Arbeitseinsatz im Recycling während maximal 3 Monaten werden die Eignung für unsere Angebote und der Förderbedarf festgelegt.

Dank

Das Arbeitsangebot der sdbu existiert nur dank dem grossen Einsatz unserer TeilnehmerInnen, den Zuweisungen und der konstruktiven Zusammenarbeit der Sozialen Dienste unserer Vertragsgemeinden sowie den Kundenaufträgen aus dem lokalen Gewerbe, von Privaten, den Verbandsgemeinden, Bau- und Forstämtern. Uns ist wichtig, ein für alle qualitativ hochstehendes und gewinnbringendes Angebot zu bieten. Ganz herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Thomas Mussmann
Leiter Arbeit



Anzahl Belegungstage pro Gemeinde 2019

	JobBus	JobWerkstatt	Total
Dübendorf	878	419	1'297
Fällanden	1'048	341	1'389
Greifensee	286	85	371
Maur	226	686	912
Mönchaltorf	488	85	573
Schwerzenbach	534	362	896
Volketswil	1'184	1'145	2'329
Wangen-Brüttisellen	303	189	492
Total	4'947	3'312	8'259

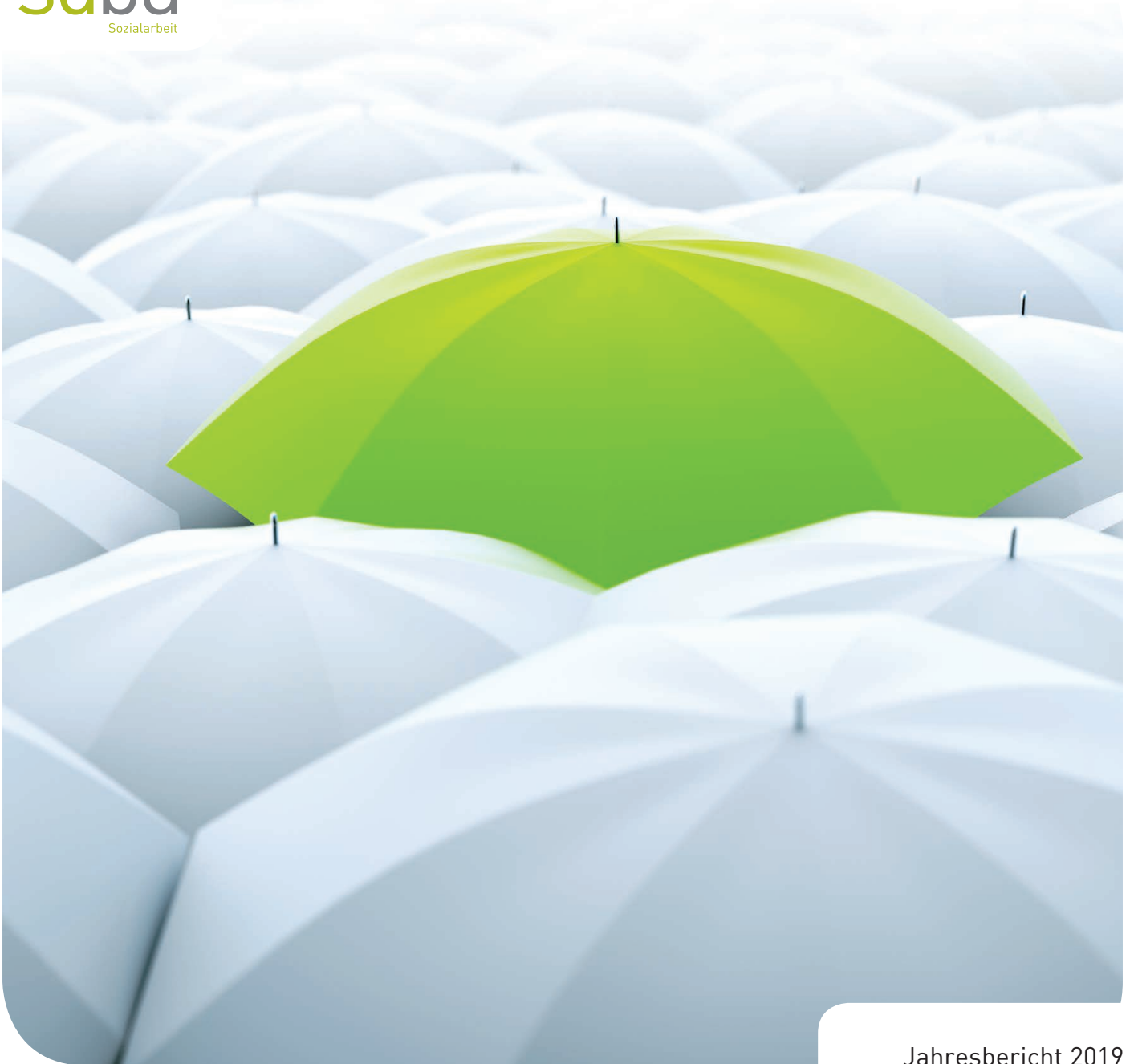
Einnahmen aus Arbeitserträgen JobBus und JobWerkstatt 2019

Gartenpflege	85'418
Räumen und Entsorgen	73'768
Umzüge, Transporte	41'555
Allgemeine Arbeiten	471
Reinigungsarbeiten	10'269
Renovation und Unterhalt	2'862
Werkstatarbeiten Metall	31'406
Werkstatarbeiten Holz	38'439
Atelier/Laden	5'440
Total	289'628

Betriebskennzahlen 2019

JobBus

Anzahl Kunden	289
Anzahl erledigte Aufträge	445
Lohnauszahlungen an JobBus-TeilnehmerInnen	184'936.00
Anzahl Einsatztage JobBus-TeilnehmerInnen	2'481
Anzahl JobBus-TeilnehmerInnen	63
Anzahl Einsatztage JobWerkstatt-TeilnehmerInnen	5'778
Anzahl TeilnehmerInnen JobWerkstatt	44
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobBus pro Tag	11
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobWerkstatt pro Tag	24
Übertritt in feste Arbeitsverhältnisse	20
Übertritt in eine Lehrstelle	1





ERWACHSENENSCHUTZ

Im vergangenen Jahr wurden von den beiden Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden Uster und Dübendorf 56 Massnahmen neu errichtet und an unsere Berufsbeistandschaft zur Führung übertragen.

44 Massnahmen konnten wir abschliessen. Per Ende Jahr wurden 392 Massnahmen geführt. Eine Zunahme von 12 Massnahmen. Auch für das nächste Jahr ist mit einer leichten Zunahme der Zahl der Massnahmen zu rechnen. Die gesellschaftliche und die demografische Entwicklung lassen diesen Schluss zu.

Die 2019 erfolgte Umfrage bei allen Klientinnen und Klienten zeigte eine sehr hohe Zufriedenheit mit den Leistungen der Berufsbeiständigen und Berufsbeistände.

Für die Klienten, die Sozialhilfe beziehen, mussten wir die Abrechnungsmodalitäten mit den Sozialbehörden an die bestehende Gesetzgebung anpassen. Diese Änderung hat insbesondere für die Sachbearbeiterinnen, aber auch für die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter einen ungeplanten Zusatzaufwand mit sich gebracht.

Personell gab es keine Änderungen. Zwei Mitarbeiterinnen, Ursina Manser und Lana Marojevic, konnten erneuten Mutterfreuden entgegensehen. Deren Vertretung konnten wir intern oder mittels einer Springerin sicherstellen.

Nicole Weber hat den CAS Systemische Beratung abgeschlossen, herzliche Gratulation! Ansonsten haben Mitarbeiterinnen sich in diversen Rechtsgebieten weitergebildet (Schulden, Sozialhilfe), um für die Zukunft noch besser gewappnet zu sein.

Weiter wurde eine neue Schnittstelle zur Automatisierung von Routinearbeiten in der Buchhaltung eingeführt. Die erhoffte Entlastung wird sich ab 2020 einstellen.

Wir bedanken uns bei folgenden Stiftungen / Organisationen für Unterstützungen zu Gunsten unserer Klient*innen:

Gemeinnützige Gesellschaft Uster, Fr. 1'000

Hatt-Bucher-Stiftung, Fr. 900

Stiftung SOS-Beobachter, Fr. 900

Martha Bock Stiftung, Fr. 800

Winterhilfe Zürich, diverse Unterstützungen

So blicken wir auf ein ereignisvolles Jahr zurück. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den beiden KESB einen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Hans van der Weij
Leiter Erwachsenenschutz

Klienten	Bestand 31.12.18	Neueingänge 2019	Abgänge 2019	Bestand 31.12.2019	Behandelt 2019	Behandelt Vorjahr
Gemeinde						
Fällanden	66	8	6	68	74	72
Greifensee	30	2	3	29	32	32
Maur	63	5	7	61	68	67
Mönchaltorf	21	6	3	24	27	25
Schwerzenbach	36	8	6	38	44	42
Volketswil	118	19	9	128	137	126
Wangen-Brüttisellen	46	6	8	44	52	54
Andere Gemeinden	0	2	2	0	2	1
Total	380	56	44	392	436	419

Gemeinde	Fällanden	Greifensee	Maur	Mönchaltorf	Schwerzenbach	Volketswil	Wangen	Andere
Begleitbeistandschaften ¹⁾	3	0	2	0	0	1	0	0
Vertretungsbeistandschaften ²⁾	72	29	67	27	45	136	50	0
davon mit Vermögensverwaltung ³⁾	72	28	66	26	45	133	49	0
Mitwirkungsbeistandschaften ⁴⁾	0	0	2	0	1	8	0	0
Umfassende Beistandschaften ⁵⁾	0	3	0	2	1	2	0	0
Einzelaufträge KESB ⁶⁾	0	0	0	0	0	0	2	0
Verfahrensbeistandschaften ⁷⁾	0	0	0	0	0	0	0	2

¹⁾ 393 ZGB ²⁾ 394 ZGB ³⁾ 394 mit 395 ZGB ⁴⁾ 396 ZGB ⁵⁾ 398 ZGB ⁶⁾ 392.2 ZGB ⁷⁾ 449a ZGB

Leistungsbezug Erwachsenenenschutz 2016–2019
Total behandelte Klienten im jeweiligen Jahr

	2016	2017	2018	2019
Fällanden	77	78	72	74
Greifensee	24	32	32	32
Maur	58	63	67	68
Mönchaltorf	34	32	25	27
Schwerzenbach	35	44	42	44
Volketswil	138	145	126	137
Wangen-Brüttisellen	57	58	54	52
Andere Gemeinden	4	4	1	2
Total	427	456	419	436

Klientenbestand Erwachsenenenschutz per 31.12.

	2016	2017	2018	2019
Fällanden	68	65	66	68
Greifensee	22	29	30	29
Maur	49	53	63	61
Mönchaltorf	30	23	21	24
Schwerzenbach	32	36	36	38
Volketswil	127	115	118	128
Wangen-Brüttisellen	50	48	46	44
Andere Gemeinden	3	1	0	0
Total	381	370	380	392

Verwaltetes Klientenvermögen per 31.12.2019		Aktiven	Passiven
Verrechnungskonto	15'702.45		
Postkonten	442'416.16		
Bankkonten	18'253'430.00		
Total flüssige Mittel		18'711'548.61	
Mietzinskautionen	226'459.22		
div. Aktiven	5'240'306.56		
div. Wertschriften	21'713.851.08		
Total Geld-Anlagen		27'180'616.86	
Liegenschaften		13'055'943.43	
Hypotheken			6'032'979.15
Schulden			5'217'267.98
Total Klientenvermögen per 31.12.2019			47'697'861.77
Total		58'948'108.90	58'948'108.90



SOZIALBERATUNG

Die Abteilung Sozialberatung übernimmt Fälle in der persönlichen und wirtschaftlichen Sozialhilfe im Auftrag von sechs Gemeinden im Bezirk Uster. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 242 Dossiers geführt. 97 laufende Fälle konnten abgeschlossen werden. 98 Dossiers wurden neu aufgenommen.

Für die Gemeinde Fällanden werden seit 2018 alle laufenden Sozialhilfedossiers geführt. Die Anspruchsprüfung der Sozialhilfe erfolgt durch die Gemeinde selbst. Von den insgesamt geführten 70 Sozialhilfefällen konnten 30 Dossiers erfolgreich abgeschlossen werden. Nebst den Fallabschlüssen ist für die Senkung der Sozialhilfekosten auch die Erhöhung der Einnahmen ausschlaggebend. Dazu gehören Erwerbseinkommen, Zahlungen von Sozialversicherungen, familienrechtliche Unterstützungspflichten sowie Stipendien. Im Berichtsjahr konnten gesamthaft rund ein Drittel der Sozialhilfeleistungen durch subsidiäre Leistungen reduziert werden. Insbesondere wurden rückwirkende Leistungen im Rahmen der Invalidenversicherung in der Höhe von rund Fr. 114'000.00 geltend gemacht.

Im Jahr 2020 werden wir deshalb in den durch die Sozialberatung geführten Sozialhilfedossiers speziell den Fokus auf subsidiäre Leistungen der Invalidenversicherung legen. Dies betrifft die Überprüfung der hängigen Verfahren, die gezielte Planung von Anmeldungen und Wiederanmeldungen sowie das sofortige Einleiten von adäquaten Massnahmen bei negativen Vorbescheiden.

JobCoaching

Die Abteilung Sozialberatung bietet seit dem 1. April 2019 die zusätzliche Dienstleistung JobCoaching für sechs Mitgliedsgemeinden an. Für diese Stelle wurde Frau Cécile Müller als JobCoach eingestellt, welche KlientInnen mit Sozialhilfe bei der Integration in den ersten Arbeitsmarkt unterstützt und begleitet.

Im Bereich des JobCoachings werden regelmässig Gespräche durchgeführt. In den Beratungen werden Bewerbungsunterlagen überarbeitet und der Suchbereich sowie die Bewerbungsstrategie festgelegt. Nach der Abklärungsphase werden Empfehlungen für mögliche Massnahmen der fallführenden Person zugestellt.

Im Jahre 2019 wurden von den sechs Mitgliedsgemeinden total 69 Fälle (35 Frauen und 34 Männer zwischen 24 und 62 Jahren) angemeldet. Bei den zugewiesenen Personen handelt es sich um ungelernete MitarbeiterInnen bis hin zu hoch qualifizierten FachspezialistInnen aus allen Branchen.

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 17 Fälle abgeschlossen. Neun Personen konnten erfolgreich eine Arbeitsstelle antreten und sich dadurch ganz oder teilweise von der Sozialhilfe ablösen. Durch gezielte Kontaktaufnahmen mit potentiellen ArbeitgeberInnen gelang es, einzelne KlientInnen in befristete Anstellungsverhältnisse oder Praktikumsplätze zu vermitteln. Durch solche Einsätze können sie Sicherheit gewinnen, ihr Selbstbewusstsein aufbauen und ihre Lücke im Lebenslauf schliessen.

Nach dem Einsatz erhalten sie eine Arbeitsbestätigung und verfügen über aktuelle Referenzauskünfte. Manchmal werden die KlientInnen nach dem befristeten Anstellungsverhältnis vom Arbeitgeber fest angestellt.

Nebst den positiven Abschlüssen mussten im Verlauf des JobCoachings leider auch einzelne frühzeitige Abbrüche aufgrund fehlender Mitwirkungspflicht der zur Stellenvermittlung angemeldeten Personen vorgenommen werden. Teilweise sind die KlientInnen bereits längere Zeit nicht mehr auf dem ersten Arbeitsmarkt tätig. Deshalb ist manchmal bereits das Wahrnehmen von geplanten Terminen bei einer fremden, neuen Fachperson eine Herausforderung. Unentschuldigtes Nichterscheinen, fehlende Erreichbarkeit sowie Überforderung bei der selbständigen Umsetzung von kleineren Aufträgen führten ebenfalls zu Abbrüchen.

Nichtsdestotrotz können solche Hinweise auch nützlich sein, denn dadurch wird aufgezeigt, dass die KlientInnen teilweise noch nicht ganz arbeitsmarktfähig sind und weitere Unterstützung benötigen. Hilfreich können dann zum Beispiel Einsätze in einem Beschäftigungsprogramm sein. Sie ermöglichen einen langsamen Einstieg nahe am ersten Arbeitsmarkt. Die eingesetzten Personen können zunächst im geschützten Rahmen Selbstvertrauen, Fachwissen und Sicherheit aufbauen. Sie erhalten wieder eine Tagesstruktur und erfahren Wertschätzung. All diese Punkte sind für einen Wiedereinstieg sehr wichtig. Sobald mehr Stabilität und Sicherheit erreicht ist, wird nochmals überprüft, ob eine Neuanmeldung im JobCoaching aussichtsreich ist. Falls sich eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt als unrealistisch erweist, müssen neue Lösungsansätze geprüft werden.

Personelles

Die fallführenden SozialarbeiterInnen der Sozialberatung werden in der Sachbearbeitung neu seit 1. April 2019 von Anja Hinterberger und seit 1. Oktober 2019 von Sonja Tresch unterstützt. Beide sind schon feste Säulen im Team Sozialberatung.

Marion Meier hat 2019 den Master «Soziale Arbeit und Recht» an der Hochschule Soziale Arbeit erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihr herzlich!

Ich danke allen MitarbeiterInnen der Abteilung für ihren Einsatz. Ein spezielles Dankeschön geht an die Sozialämter der Verbandsgemeinden für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Esther Schenker
Leiterin Sozialberatung

Sozialberatung	Bestand 31.12.2018	Neueingänge 2019	Abgänge 2019	Bestand 31.12.2019	Behandelt 2019	Behandelt Vorjahr
Gemeinde						
Fällanden	54	18	31	41	72	69
Greifensee	8	5	2	11	13	11
Maur	6	7	6	7	13	15
Schwerzenbach	14	23	12	25	37	20
Volketswil	51	39	39	51	90	107
Wangen-Brüttisellen	11	6	7	10	17	16
Andere Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Total	144	98	97	145	242	238

JobCoaching ab 1.4.2019	Bestand 31.12.2018	Neueingänge 2019	Abgänge 2019	Bestand 31.12.2019	Behandelt 2019	Behandelt Vorjahr
Gemeinde						
Fällanden	0	16	9	7	16	0
Greifensee	0	4	1	3	4	0
Maur	0	12	2	10	12	0
Schwerzenbach	0	11	2	9	11	0
Volketswil	0	0	0	0	0	0
Wangen-Brüttisellen	0	18	4	14	18	0
Andere Gemeinden	0	15	7	8	15	0
Total	0	76	25	51	76	0





FACHSTELLE SUCHT

Angebote, Zahlen, Fakten

Im Jahr 2019 haben insgesamt 294 KlientInnen Dienstleistungen aus der folgenden Angebotspalette in Anspruch genommen:

- Informationsvermittlung und Triage
- Motivationsarbeit – Vorbereitung für Veränderungsprozesse/ Therapie
- Einzel-, Paar- und Familien-Therapie/Beratung
- Kurzinterventionen für Jugendliche und junge Erwachsene
- Therapie/Beratung für Angehörige und weitere Bezugspersonen
- Gruppentherapie
- Kriseninterventionen
- Initiierung und Begleitung von ambulanten Entzügen
- Vermittlung von Klinik- und Therapieplätzen
- Nachbetreuung nach stationären Therapieaufenthalten
- Durchführung von rechtlichen Massnahmen nach StGB und Administrativmassnahmen des Strassenverkehrsamtes (FiaZ/FuD/FuM)
- Atemluftkontrollen

Es waren 124 Neuanmeldungen und 156 Fallabschlüsse zu verzeichnen. Zusätzlich liessen sich 43 Personen (Angehörige, Arbeitgeber und andere Bezugspersonen, aber auch direkt Betroffene) telefonisch oder per E-Mail informieren und beraten.

Von den 294 behandelten KlientInnen

- nahmen 82 eine Kurzberatung in Anspruch (bis 6 Sitzungen),
- waren 45 im Rahmen einer Administrativ- und/oder rechtlichen Massnahme wegen FiaZ, FuD, FuM bei uns in Behandlung,
- befinden sich 167 Personen in einer längerfristigen ambulanten Therapie.

Neben unserer Kernaufgabe in der Beratung/Behandlung haben wir uns im Jahr 2019 in folgenden Bereichen engagiert:

Im März 2019 haben wir gemeinsam mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland für Lehrpersonen aus dem Bezirk Uster an einer Schulung zum Thema «Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien» mitgewirkt.

Im Rahmen des Auftrages «Früherkennung und Früherfassung» bieten wir weiterhin zusammen mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland Cannabiskurse für Jugendliche an, die durch die Jugendanwaltschaft zugewiesen werden. Die Jugendanwaltschaft überweist die Jugendlichen aus dem Bezirk Uster auch direkt zu uns ins Einzelsetting.

Die Fachstelle bietet seit Jahren offene, therapeutisch geleitete Gruppen an für Menschen mit Suchtproblemen.

Einen Wandel gab es bei der Mittwochsgruppe, die sich per Ende Jahr im Sinne einer Weiterentwicklung der erfreulich stabilen GruppenteilnehmerInnen von der Fachstelle abgelöst hat und sich zukünftig autonom als Selbsthilfegruppe trifft. Dies schafft Raum und Zeit für neue InteressentInnen, die noch am Anfang oder mitten in ihrem Veränderungsprozess drin stehen. Die Donnerstagsgruppe trifft sich weiterhin vierzehntäglich.

Zusätzlich haben wir dieses Jahr von Februar bis Juni 2019 über 7 Abende eine Gruppe angeboten zum Thema Nikotinentwöhnung – Rauchreduktion oder Rauchstopp. Diese fand in Kooperation mit der Fachstelle Sucht Bezirk Pfäffikon in Pfäffikon statt.

Im Sinne der guten Vernetzung nehmen wir an der Koordinationssitzung Sozialer Institutionen der Stadt Uster (KoSU) teil, ebenso auch am Runden Tisch K+J (Kinder + Jugendliche) der Gemeinde Volketswil.

Zudem engagieren wir uns in der Fachgruppe amb. Beratungen des Fachverbandes Sucht, Zürich, der vor allem suchtpolitische Diskussionen anregt, und sind Mitglied des Vereins FSKZ (Fachstellen Sucht Kanton Zürich), wo wir in den Fachstellenleitungstreffen aktiv mitwirken.

Personelles

Per Ende Jahr ist Peter Zemp, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, ein langjähriger geschätzter Mitarbeiter, pensioniert worden. Sein Nachfolger Romedi Zegg, M.Sc in Psychologie, hat seine Arbeit bereits aufgenommen und sich erfreulich rasch ins Team integriert.

Barbara Hettich Solar
Leiterin Fachstelle

	Bestand 31.12.2018			Neueingänge 2019			Abschlüsse 2019			Bestand 31.12.2019			Behandelte Fälle 2019		
	A	aS	T	A	aS	T	A	aS	T	A	aS	T			
Dübendorf	37	14	7	21	23	8	31	22	4	26	45	12	57		
Egg	3	6	1	7	3	1	4	6	0	6	9	1	10		
Fällanden	6	3	3	6	6	1	7	3	1	4	9	2	11		
Greifensee	11	3	2	5	6	2	8	7	1	8	13	3	16		
Maur	11	4	4	8	7	2	9	7	4	11	14	6	20		
Mönchaltorf	4	3	0	3	5	0	5	2	0	2	7	0	7		
Schwerzenbach	13	1	3	4	7	4	11	5	1	6	12	5	17		
Uster	43	26	13	39	30	15	45	32	6	38	62	21	83		
Volketswil	37	13	9	22	21	8	29	20	10	30	41	18	59		
Wangen-Brüttisellen	4	6	2	8	5	0	5	5	2	7	10	2	12		
Andere Gemeinden	1	0	1	1	0	0	0	1	1	2	1	1	2		
Total	170	79	45	124	113	41	154	110	30	140	223	71	294		

A: Hauptproblemsubstanz Alkohol
aS: Hauptproblem andere Süchte





WOHNEN

Das Jahr 2019 war für uns ein spannendes und herausforderndes Jahr mit vielen Veränderungen. Das betreute Wohnen WG Geeren in Dübendorf und die begleiteten Notzimmer in Schwerzenbach wurden per Ende Oktober 2019 aufgelöst. Im November 2019 konnten wir in unser neues, frisch renoviertes Wohnhaus an der Chillegass 1 in Volketswil umziehen. Die Bauarbeiten im obersten Stockwerk dauerten noch an, sind seit Mitte Dezember 2019 aber auch abgeschlossen.

Neben dem laufenden Geschäft beider Wohnformen beanspruchte der Umzug zusätzliche Kapazität. Für den neuen Standort wurden neben diversen organisatorischen und administrativen Aufgaben das Konzept und die Hausordnung neu überdacht. Obwohl viele Möbel aus den beiden aufgelösten Wohneinrichtungen durch den JobBus mitgezügelt werden konnten, musste Diverses ersetzt oder neu beschafft werden.

Die BewohnerInnen machten den Umzug gut mit. Auch der Zusammenschluss der WG Geeren und der begleiteten Notzimmer wurde gut überstanden. Die Verteilung der neuen Aufgaben im Haushalt sowie das neue Miteinanderleben entwickelten sich gut. Auch wenn der eine oder der andere dem alten Wohnort nachtrauerte, ist es heute schön zu sehen, wie sich alle BewohnerInnen bereits gut eingelebt haben.



Es war ein intensives Jahr, das mit der Schlüsselübergabe per 1.11.2019 seinen Höhepunkt fand. Von den 7 bisherigen BewohnerInnen haben 5 ein Zimmer im Haupthaus und 2 je ein Studio bezogen.

Gerne nutzen wir in diesem Jahresbericht die Gelegenheit, unser Angebot «Wohnen Chilegass 1» vorzustellen:

Lage, Infrastruktur

Das Wohnen Chilegass 1 liegt in idyllischer Umgebung im alten Dorfkern von Volketswil. Das frisch renovierte ehemalige Bauernhaus verfügt über 8 schöne, individuelle, möblierte Einzelzimmer, 4 davon mit eigenem Bad, 4, die sich 2 Bäder teilen. Zusätzlich gibt es 2 Studios.

Angebot

Wir begleiten die Bewohner und Bewohnerinnen bedarfsorientiert im praktischen Alltag und unterstützen sie in der Entwicklung von Sozial- und Wohnkompetenz. Das zweiköpfige Betreuungsteam mit spezifischer Fachausbildung ist an 5 Tagen pro Woche vor Ort. Es finden wöchentlich verbindliche Einzelgespräche sowie ein gemeinsames Nachtessen mit anschliessender Haussitzung statt.

Es sind kurz- und längerfristige Aufenthalte möglich.

Zielgruppe

Erwachsene Frauen und Männer aus dem Bezirk Uster, welche vorübergehend obdachlos und/oder wegen sozialen und psychischen Problemen Schwierigkeiten in der Alltagsbewältigung haben und auf eine betreute Wohnform angewiesen sind.

Erwartung

Als InteressentIn sind Sie bereit, sich in eine Wohngruppe zu integrieren und wollen eine positive Veränderung Ihrer Situation anstreben. Sie sind in der Lage, einer mindestens 50%igen Beschäftigung/Tagesstruktur nachzugehen.

Eine Beschäftigung in unseren Arbeitseinrichtungen in Dübendorf ist möglich.

Aufwand/Kosten

Der Betreuungsaufwand wird beim Aufnahmegespräch festgelegt und in regelmässig stattfindenden Standortgesprächen überprüft.

Kosten pro Tag bei intensiver Betreuung (an 5 Tagen pro Woche):

Fr. 170.— (resp. Fr. 190.— für Nichtmitgliedsgemeinden)

inkl. Grundbedarf Fr. 650.—/Mt.

Kosten pro Tag bei leichter Betreuung (an 1 bis 2 Tagen pro Woche):

Fr. 80.— (resp. Fr. 90.— für Nichtmitgliedsgemeinden) exkl. Grundbedarf

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Angebot und beantworten gerne alle Fragen (044 822 13 37, wohnen@sdbu.ch).

Delia Stenzel und Patricija Lescak
Wohnbetreuerinnen

Barbara Hettich Solar
Leiterin Wohnen



MITARBEITENDE per 31.12.2019

Geschäftsleitung

Pascal Scattolin Geschäftsleiter

Zentrale Dienste

Andrea Lüthi-Diggelmann	Leiterin Zentrale Dienste
Esther Bachmann	Sachbearbeiterin Rechnungswesen/Empfang
Graziella di Rito	Sachbearbeiterin Rechnungswesen
Daniela Falla	Lernende
Roger Garbode	Sachbearbeiter JobCoach/Empfang
Verena Hofer	Sachbearbeiterin Administration/Empfang
Marina Kondic	Lernende

Fachstelle Sucht

Barbara Hettich Solar	Leiterin Fachstelle Sucht
Hanspeter Kofel	Therapeut Fachstelle Sucht
Nathalie Savaria	Therapeutin Fachstelle Sucht
Romedi Zegg	Therapeut Fachstelle Sucht
Peter Zemp	Therapeut Fachstelle Sucht

JobBus / JobWerkstatt

Thomas Mussmann	Leiter Arbeit
Levin de Boer	Gruppenleiter JobBus
Thomas Eberhard	Gruppenleiter JobBus
Markus Handschin	Gruppenleiter JobWerkstatt
Ruth Heiniger	Sachbearbeiterin Administration
Regula Herzog	Gruppenleiterin JobBus
Nina Marthaler	Gruppenleiterin Atelier / Laden
Thomas Schmied	Gruppenleiter JobWerkstatt
Julian Wettstein	Gruppenleiter Recycling/Abklärungen

Erwachsenenschutz

Hans van der Weij	Leiter Erwachsenenschutz
Carina Fisch	Berufsbeiständin
Claudia Mustafai	Sachbearbeiterin Administration
Eva Benz	Sachbearbeiterin Administration
Gabriella Schmid	Sachbearbeiterin Administration
Monika Diggelmann	Berufsbeiständin
Dajana Herzig	Berufsbeiständin
Loredana Lomartire	Sachbearbeiterin Administration
Nicole Weber	Berufsbeiständin
Romy Feusi	Sachbearbeiterin Administration
Ronald Sutter	Berufsbeistand
Ursina Manser	Berufsbeiständin
Lana Marojevic	Sachbearbeiterin Administration
Nadja Walder	Sachbearbeiterin Administration

Sozialberatung

Esther Schenker
Anja Hinterberger
Susanna Horacek
Isabel Käser
Marion Meier
Cécile Müller
David Rittmeyer
Sonja Tresch

Leiterin Sozialberatung
Sachbearbeiterin Administration
Sozialarbeiterin
Sozialarbeiterin
Sozialarbeiterin
JobCoach
Sozialarbeiter
Sachbearbeiterin Administration

Wohnen

Barbara Hettich Solar
Patricija Lescak
Delia Stenzel

Leiterin Wohnen
Betreuerin
Betreuerin

ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE BEZIRK USTER

Industriestrasse 27
8604 Volketswil

Tel. 044 801 99 20
E-Mail: info@sdbu.ch

www.sdbu.ch

Einrichtungen:

Sozialarbeit

Erwachsenenschutz
Sozialberatung, Hilfe bei persönlichen,
finanziellen und sozialen Problemen

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil
Tel. 044 801 99 20
E-Mail: sozialarbeit@sdbu.ch

Fachstelle Sucht

Beratung/Therapie bei Suchtproblemen
für Betroffene, Angehörige und weitere
Bezugspersonen

Gesprächsgruppe für Menschen mit
Suchtproblemen jeden 2. Donnerstagabend

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil
Tel. 044 801 99 20
E-Mail: sucht@sdbu.ch

Wohnen

Wohngruppe Chilegass
Chilegass 1
8604 Volketswil
Tel. 044 822 13 37

Administration/Anmeldung:
Chilegass 1
8604 Volketswil
Tel. 044 822 13 37
E-Mail: wohnen@sdbu.ch

Arbeit

JobBus / JobWerkstatt
Sonnentalstrasse 5
8600 Dübendorf
Tel. 044 802 32 32
E-Mail: arbeit@sdbu.ch

Werkstattladen

«frappant»
Wallisellenstrasse 12
8600 Dübendorf
Tel. 043 819 15 04
E-Mail: arbeit@sdbu.ch

